

In diesen kurzen und intensiven Seminaren wird die praktische Umsetzung von einigen spezifischen Themen aus der Ergotherapie vermittelt und geübt. In diesen 5 Unterrichtseinheiten bekommt ihr viele Impulse und das Handwerkszeug, euren Praxisalltag anschließend direkt zu verändern.

Die Kurszeiten des Seminars: Betätigungsziele formulieren und Maßnahmen planen

Freitag 20.05 2022

14.00 – 14.45 Uhr

14.45 – 15.30 Uhr

Pause

15.45 – 16.30 Uhr

Pause

16.45 – 17.00 Uhr

17.00 – 17.45 Uhr

18.00 Uhr Ende

Info zum Seminar:

Anhand von zwei Fallgeschichten aus Ellens Buch werden wir verschiedene Vorgehensweisen besprechen und üben, wie aus Betätigungsanliegen Betätigungsziele entstehen und die dazu passenden Maßnahmenpläne erstellt werden können.

Fallgeschichte 18 beschreibt, wie die Ergotherapeutin zusammen mit Niklas und seiner Mutter systematisch vorgegangen ist, um genau die Betätigungsziele zu formulieren, die für alle (Kind, Eltern, Lehrerin) wichtig sind. Der Maßnahmenplan zeigt, dass die Klienten (inklusive Familie) selbst dafür gesorgt haben, dass ihre Ziele nach kurzer Zeit erreicht wurden.

In Fallgeschichte 4 geht es um einen schwer betroffenen Klienten, der schon lange Therapie bekommt. Ein konkretes Betätigungsanliegen wurde anhand eines Tagesprofils gefunden. Der Klient und seine betreuenden Angehörigen haben mit Hilfe der Ergotherapeutin genaue Ziele und einen Maßnahmenplan erstellt, bei dem die Ergotherapeutin selbst „nichts“ mehr zu tun hatte. Fortschritte waren nach einigen Wochen sichtbar.

Im Seminar werden wir folgende Themen besprechen und üben:

- Die Formulierung von konkreten und erreichbaren Betätigungszielen, durch eine systematische, klientenzentrierte Vorgehensweise
- Das Einbeziehen der Angehörigen und anderer wichtiger Personen
- Das Erstellen von Maßnahmenplänen

Als Vorbereitung lest ihr die Kapitel 18 und 4, und 43, 44 und bringt ein Fallbeispiel mit, woran ihr üben könnt.